

Warum Werbung

sonntags wirkt?

Bild
am Sonntag

Der Sonntag ist der Wochenanfang.

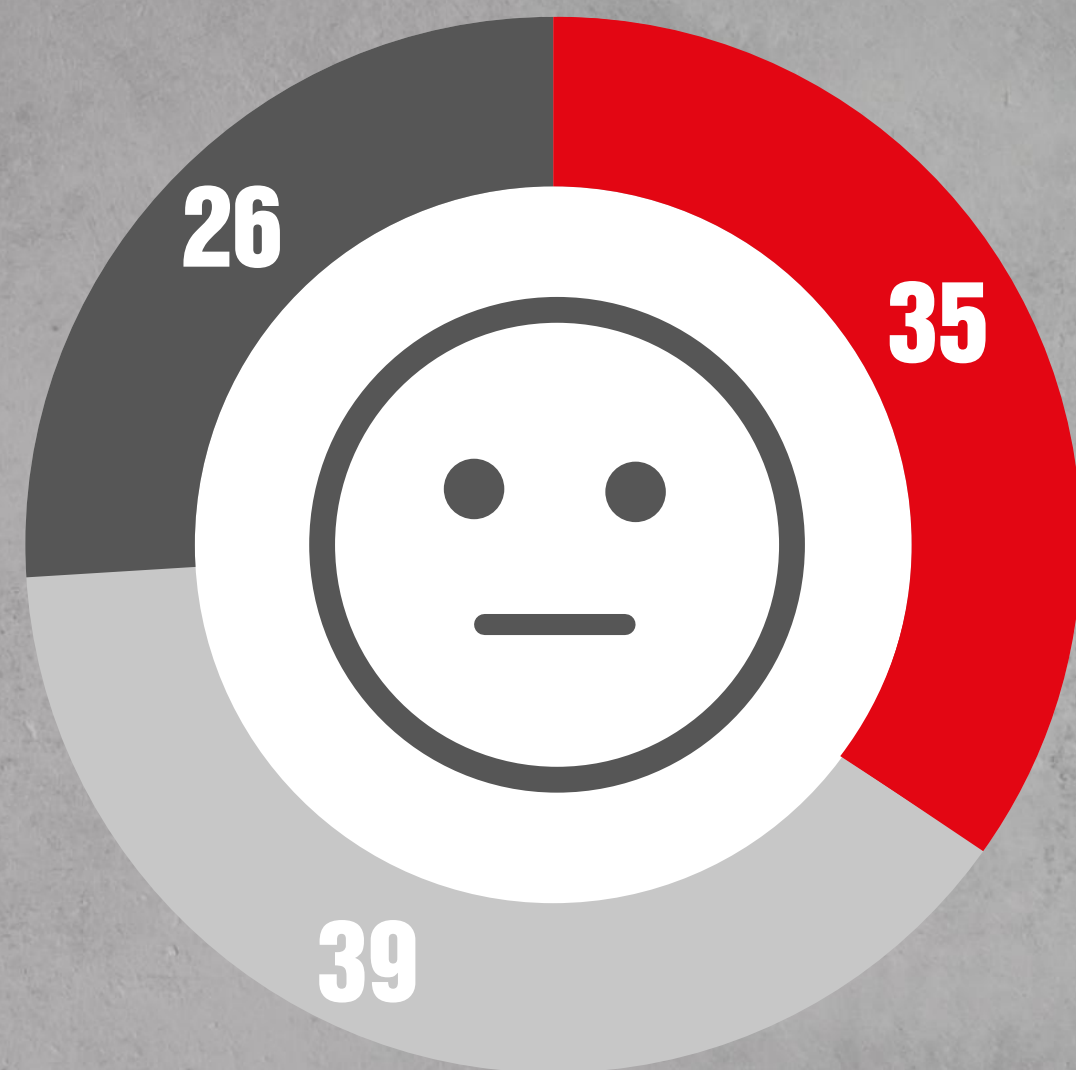
Der Sonntag ist ein ganz besonderer Tag. Man hat den Kopf frei. Auch für Botschaften aller Art. Grund genug, ihn deshalb aus Werbewirkungssicht einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Aber warum braucht es gerade eine Studie der BILD am SONNTAG dazu?

Wir sind der Sonntag. Denn wer könnte besser eine Studie zum Sonntag durchführen als die größte Sonntagszeitung Deutschlands?

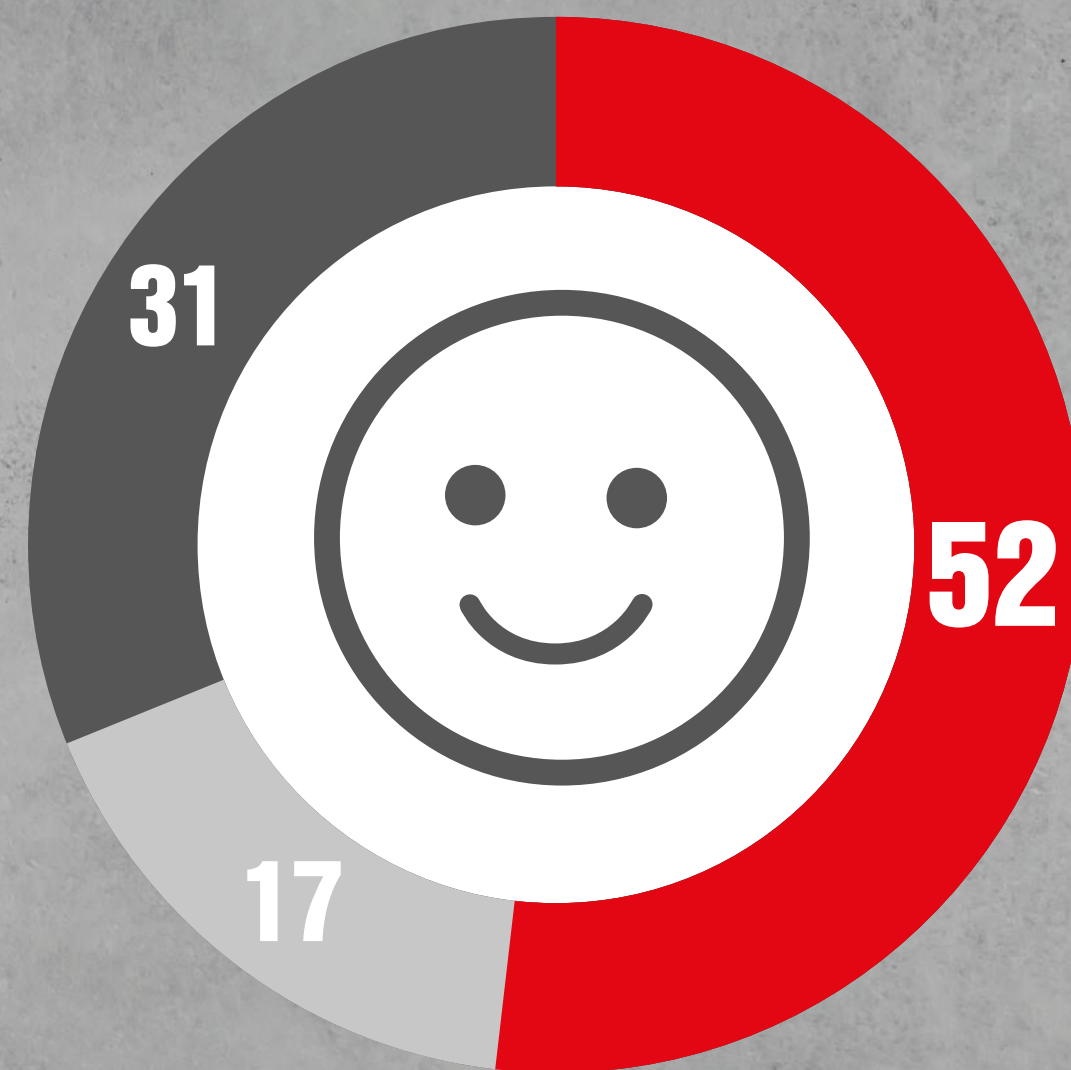
Niemand versteht den Sonntag so wie wir. Denn niemand hat ihn so genau analysiert. Wir untersuchen schon seit Jahren in regelmäßigen Abständen, welche Einstellungen, Aktivitäten und Medienkonsum am Sonntag ausgeprägt sind.

Sonntags hat man *den Kopf frei.*

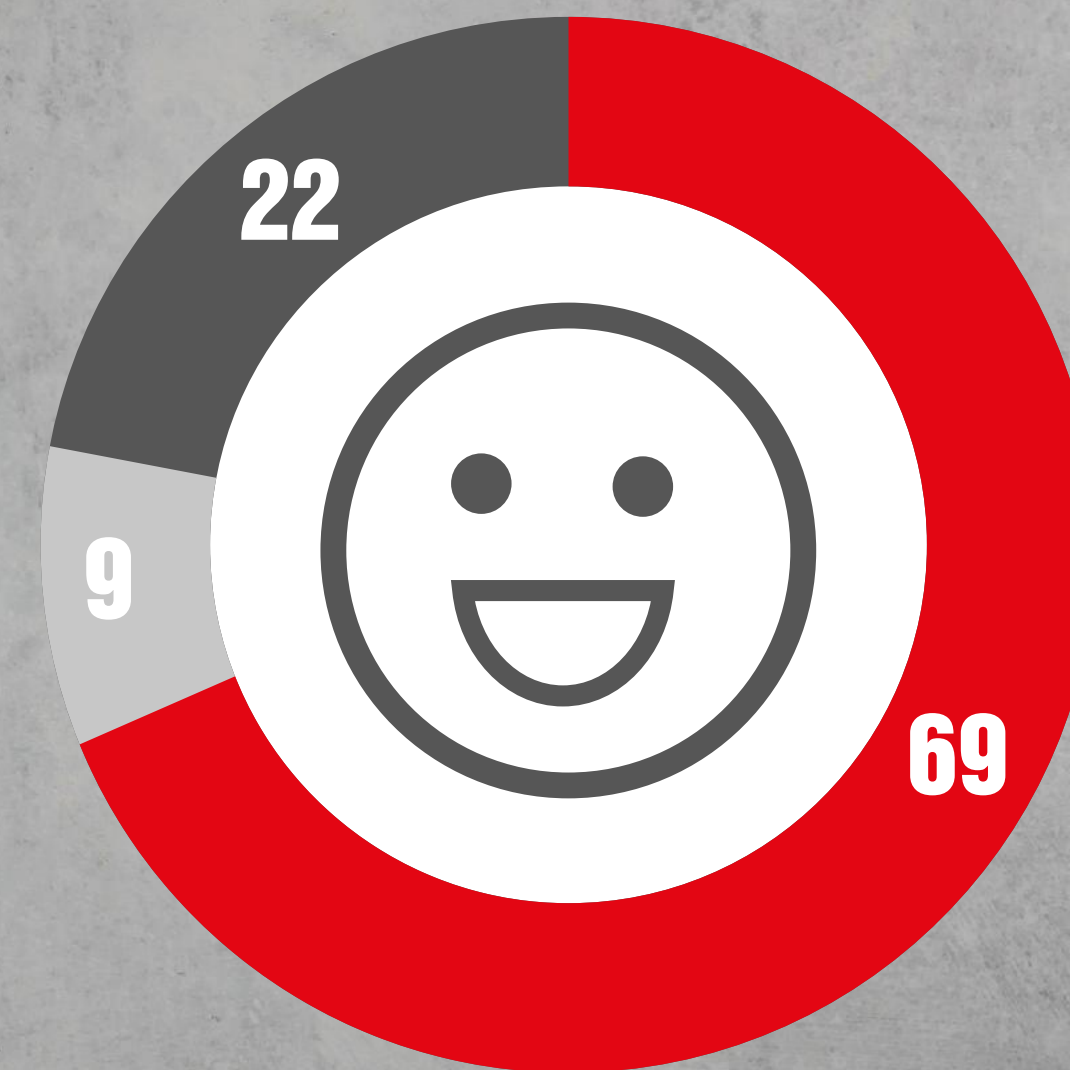
Der Sonntag
ist die Freizeit-Insel
in der Woche.



Werktag



Samstag



Sonntag

- Freizeit
- Arbeitszeit
- Verpflichtungszeit

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 4: Wenn Sie einmal überlegen, wie verteilt sich im Durchschnitt bei Ihnen über den Tag die frei verfügbare Zeit, also die Zeit, die Sie für sich haben, die Zeit für die Arbeit – auf der Arbeitsstätte oder zu Hause – und die Zeit, die Sie für Verpflichtungen wie Hausarbeit, Einkaufen, Papierkram usw. verbringen? Wenn alles zusammen 100 Prozent ergibt, welche Prozentanteile würden Sie dafür jeweils vergeben? Wenn Sie es nicht genau sagen können, schätzen Sie bitte. Angaben in Prozent.

Sonntag bedeutet sogar *mehr Freizeit!*

Veränderung
des Freizeitanteils
seit 2018.



Werktag



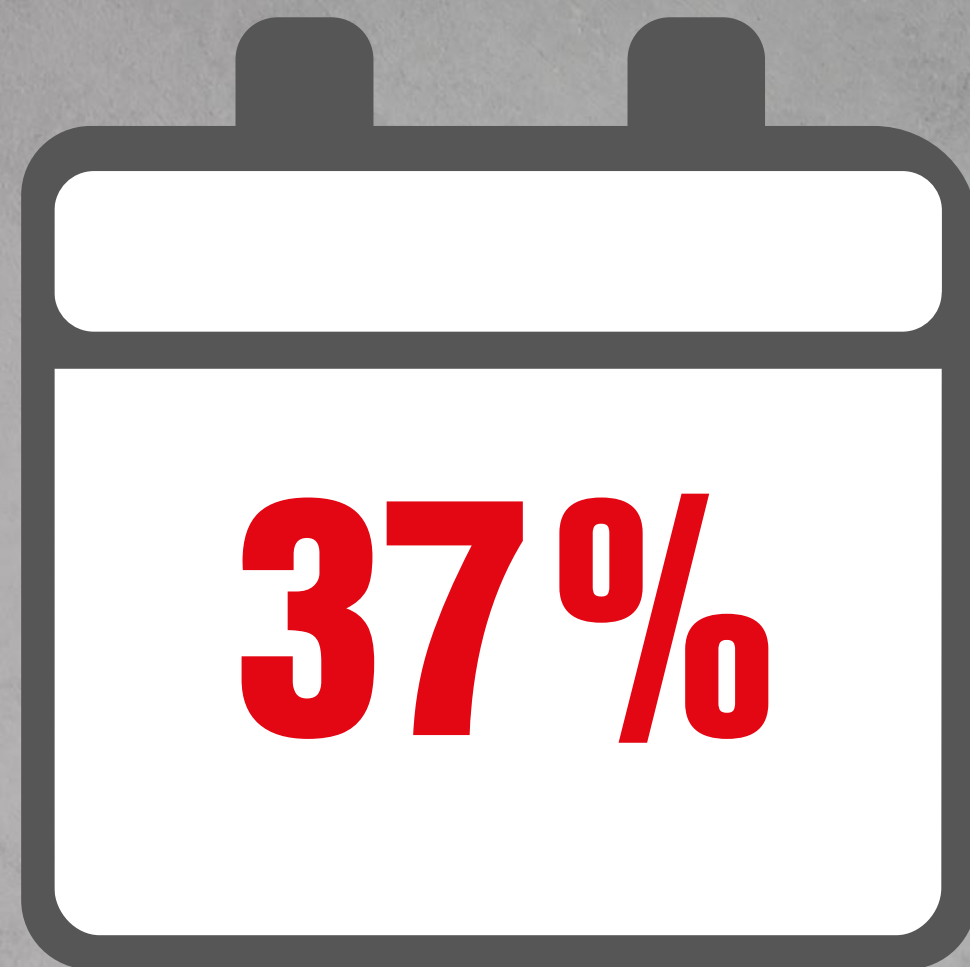
Samstag



Sonntag

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 5: Und was würden Sie sagen: Wie hat sich bei Ihnen der Anteil an frei verfügbarer Zeit im Laufe der letzten drei Jahre verändert? Haben Sie jetzt mehr frei verfügbare Zeit als noch vor drei Jahren, weniger oder hat sich da nichts verändert? Angaben in Prozent, Saldowerte: mehr minus weniger frei verfügbare Zeit.

Sonntags hat man Zeit für das, *was wirklich zählt:*



planen oder besprechen
wichtige Dinge.



unternehmen am Sonntag etwas
mit Familie oder Freunden.

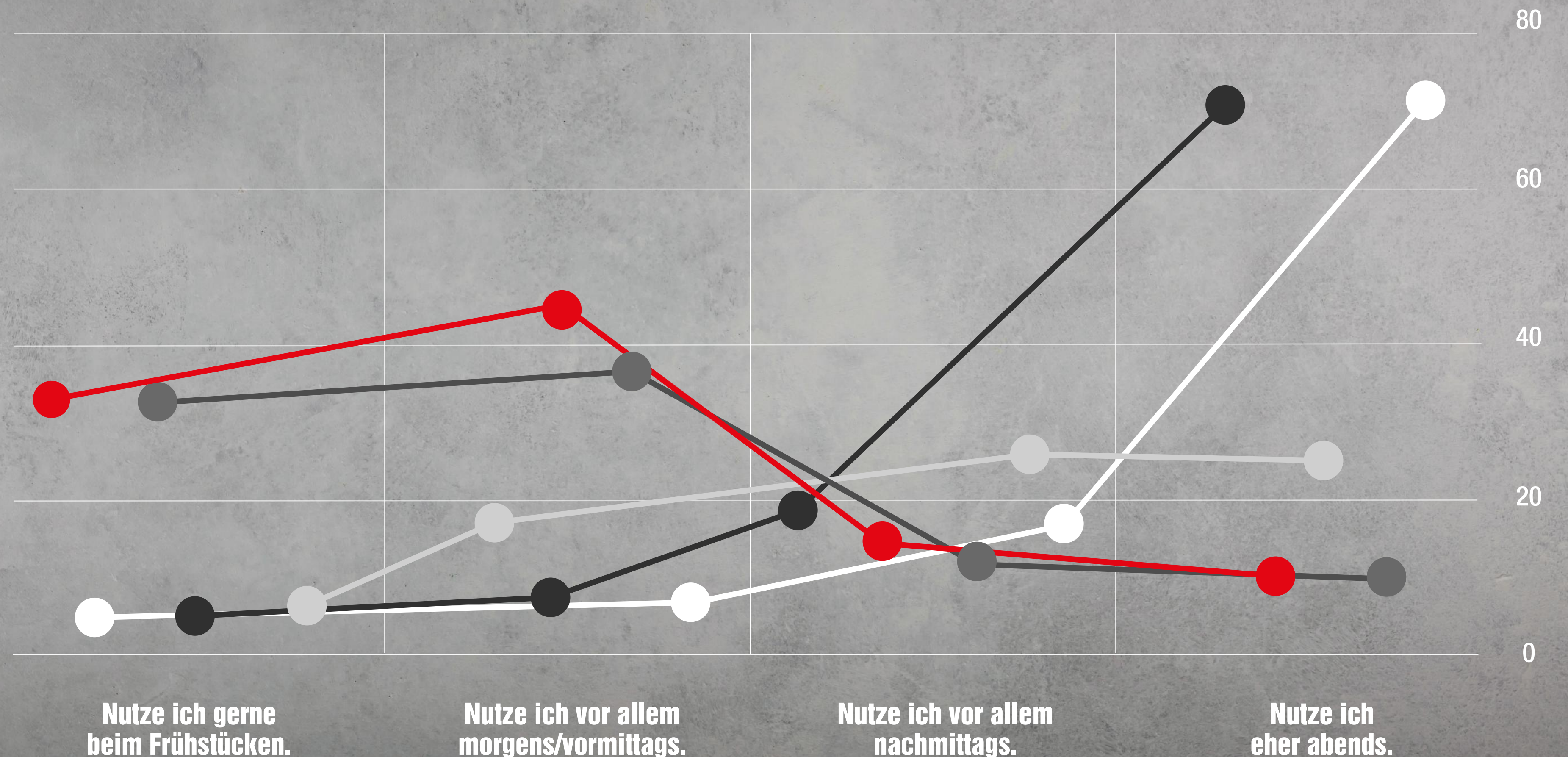


genießen es, am Sonntag
auch mal nichts zu tun.

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 1: Im Folgenden geht es speziell um den Sonntag. Was machen Sie an einem normalen Sonntag? Dazu lese ich Ihnen nun eine Liste mit möglichen Sonntagsaktivitäten vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie häufig Sie das normalerweise an einem Sonntag machen. Angaben in Prozent (Top 2: „jeden/fast jeden Sonntag“).

Sonntags heißt es am Morgen: *Aufwachen, aufstehen, Zeitung aufschlagen.*

Mediennutzung im Tagesverlauf.



Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 13: Wann nutzen Sie diese Medien sonntags vorwiegend? Filter: wenn laut Frage 11 das jeweilige Medium mindestens seltener genutzt wird. Angaben in Prozent.

Denn sonntags gehören zu einem *guten Frühstück vor allem:*



Politik & Wirtschaft



Geld & Finanzen



Sport



Klatsch & Tratsch,
Leute



Urlaub & Reisen



Service- & Verbrauchertipps

Sonntags wird *geplant*. Aber nicht von allen.

BILD am SONNTAG-Leser nutzen ihren Sonntag im Vergleich deutlich stärker für Planungsaktivitäten.

45 %

BILD am SONNTAG-Leser

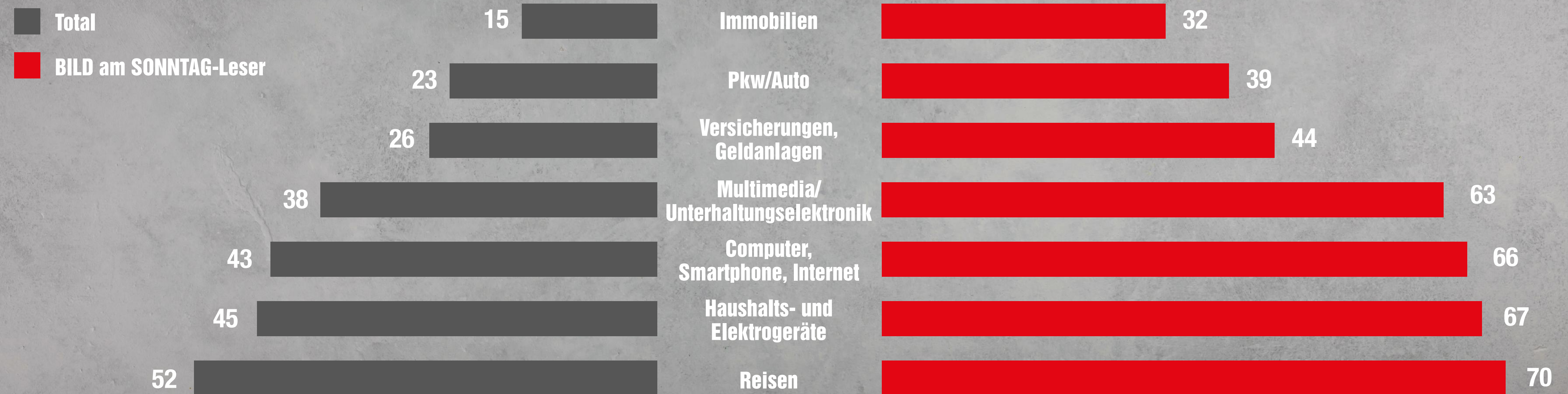
37 %

Bevölkerungs-
durchschnitt

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 1: Im Folgenden geht es speziell um den Sonntag. Was machen Sie an einem normalen Sonntag? Dazu lese ich Ihnen nun eine Liste mit möglichen Sonntagsaktivitäten vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie häufig Sie das normalerweise an einem Sonntag machen. Angaben in Prozent (Top 2: „jeden/fast jeden Sonntag“).

Sonntags wollen unsere Leser aber nicht nur planen – sondern auch kaufen.

Unsere Leser haben häufiger eine höhere Einkaufsabsicht als die durchschnittliche Bevölkerung.
Einkaufsabsicht in den nächsten 12 Monaten.



Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 20: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie sich von den folgenden Produkten, Angeboten oder Möglichkeiten innerhalb der nächsten 12 Monate etwas anschaffen oder sie nutzen wollen: sehr wahrscheinlich, eher wahrscheinlich, eher nicht wahrscheinlich, überhaupt nicht wahrscheinlich? Angaben in Prozent (Top 2: „sehr wahrscheinlich“/„eher wahrscheinlich“).

Sonntags schaut man sich *Werbung* gerne an – nicht im Tatort, sondern in *BILD* am *SONNTAG*.

Werbenutzung ist bei *BILD* am *SONNTAG*-Lesern höher als in der Gesamtbevölkerung.



Werbung verschafft mir einen **guten Überblick** über die Vielzahl der Angebote.



Wenn ich mir sonntags Zeitungsanzeigen ansehe, fällt mir oft etwas ein, was ich **brauchen** könnte.



Zeitungsanzeigen am Sonntag sind **praktisch**, weil ich die Einkäufe für die Woche plane.



Sonntags wird bei uns über **Anschaffungen** entschieden, unter der Woche ist das kaum möglich.



Am Wochenende nutze ich die Medien **intensiver** als unter der Woche.



Anzeigen in Zeitschriften und Zeitungen sind **hilfreich** zur Information über Produkte und für die Einkaufsplanung.

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 21: Zur Werbung gibt es unterschiedliche Meinungen. Wir haben einige gesammelt. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie der Aussage zustimmen oder nicht zustimmen. Angaben in Prozent („stimme zu“).

■ Total
■ *BILD* am *SONNTAG*-Leser

Denn sonntags umgibt man sich mit den Partnern, denen man wirklich vertraut. Und hört auf deren Empfehlungen.

Vertrauen in Werbung ist unter BILD am SONNTAG-Lesern deutlich größer als in der Gesamtbevölkerung.



Wenn ich größere Anschaffungen plane, schaue ich mir sonntags **Anzeigen in Zeitungen** an.



Meiner Sonntagszeitung habe ich schon öfter **gute Anregungen für Einkäufe/Anschaffungen** entnommen.



Anzeigen in Zeitschriften und Zeitungen helfen, preiswerte Angebote auszuwählen.



Wenn in meiner Sonntagszeitung Produkte empfohlen werden, dann vertraue ich auf deren **Qualität**.

■ Total
■ BILD am SONNTAG-Leser

Quelle: Sonntagsstudie 2021, Frage 21: Zur Werbung gibt es unterschiedliche Meinungen. Wir haben einige gesammelt. Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit Sie der Aussage zustimmen oder nicht zustimmen. Angaben in Prozent („stimme zu“).

Der Sonntag gehört *BILD am SONNTAG*.

- Ein echter Sonntag beginnt für fast jeden 5. Deutschen mit einer Sonntagszeitung.
- Diese bekommt morgens fast die exklusive Aufmerksamkeit und setzt die Themen für den Tag.
- Am Sonntag hat man kaum Verpflichtungen, sondern Zeit für die wichtigen Dinge.
- Denn sonntags hat man doppelt so viel Freizeit wie unter der Woche.
- Diese wird genutzt, um wichtige Entscheidungen zu planen und zu treffen.
- Leser von BILD am SONNTAG haben deutlich höhere Einkaufsabsichten als die Bevölkerung.
- Eine der wichtigsten Informationsquellen dafür ist die Sonntagszeitung.
- Besonders Leser von BILD am SONNTAG haben ein großes Vertrauen in die Werbung und die Qualität empfohlener Produkte.

Fazit: Sonntag ist der optimale Tag, um Werbung zu schalten.

Und BILD am SONNTAG das optimale Medium dafür.

Warum *Werbung* sonntags wirkt?

**Weil Werbung in
BILD am *SONNENTAG* wirkt!**

